



Beschlussauszug

aus der

3. Sitzung der Gemeindevertretung Rankwitz

vom 20.11.2024

Top 4 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der Bürgermeister hätte im Berichtszeitraum einige Termine wahrgenommen auch in Mitwirkung seiner Stellvertreter bzw. Gemeindevertretern.

So gab es zum Beispiel am 12.09.2024 in der Kämmerei des Amtes Usedom-Süd einen Termin zur Haushaltsthematik. Hier habe man sich den Aufbau und die generelle Arbeitsweise einer Gemeinde erklären lassen. In diesem Jahr wird auch noch eine erweiterte Hauptausschusssitzung zum Haushaltplan 2025 geben.

Am 01.10.2024 fand die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung statt. Es ging hauptsächlich um Auftragsvergaben zur Erweiterung der Kläranlage Zinnowitz.

Am 02.10.2024 hat Herr Hannak zusammen mit dem Ordnungsamtsleiter einen Termin mit im Gemeindegebiet wahrgenommen. Es wurden einige Themen in die Verwaltung mitgenommen und weiter bei der Straßenverkehrsschau mit dem Landkreis beraten.

Am 06.10.2024 fand das Erntedankfest im Lieper Winkel am Heimathof Lieper Winkel in Rankwitz statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht. In diesem Zusammenhang dankt der Bürgermeister allen Aktiven für die Ausrichtung des Festes.

Am 16.10.2024 tagte der Gemeindeentwicklungsausschuss. Das Protokoll hänge bereits in den Schaukästen aus und Herr Dr. Kögler wird hierzu im nächsten Punkt berichten.

Am 17.10.2024 erfolgte die Abnahme der Straßenbeleuchtung Warthe und Warthe Ausbau. Es wurden keine Mängel festgestellt. Die Lampen werden noch mit entsprechenden Nummern versehen und ein Lampenkataster erstellt.

Am 05.11.2024 gab es einen Termin mit der Bauamtsleiterin und dem neuen Kreisstraßenmeister Herrn Beitz in Krienke. Es ging um den kleinen Kreisverkehr aus Morgenitz kommend. Hier wurden verschiedene Lösungen für den Kreisverkehr diskutiert. Grundsätzlich hätte Herr Beitz keine Schwierigkeiten, diesen zu entfernen. Die Entscheidung liegt bei der Gemeindevertretung. Die Baumaßnahme könnte im Zusammenhang mit der Sanierung Kreisstraße Suckow Morgenitz realisiert werden.

Gleich danach gab es einen Termin im Hafen Rankwitz. Hier ging es um die Absperrung Molenkopf bzw. diesen zu sichern. Hier gäbe es aber, aus Sicht von Herrn Hannak, noch Beratungsbedarf.

Am Abend des 05.11.2024 gab es eine Arbeitsberatung der Gemeindevertretung. Hier ging es zum Beispiel um Absprachen zur Seniorenweihnachtsfeier. Frau Bäßmann wird wieder ein kleines Programm mit den Kindern aufführen. Auch die im Gemeindeentwicklungsausschuss vorgestellte „Ortsapp“ wurde nochmals beraten und man sei zur Ansicht gekommen, diese Thematik aus Kosten- und auch aus personellen Gründen zu verwerfen.

Weiter ging es noch um gemeindliche Wege

Am 12.11.2024 hätte sich Herr Saathoff, Geschäftsführer des Zweckverbandes Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung in der Gemeinde vorgestellt und gleichzeitig die Arbeit des Zweckverbandes erklärt. Er machte auf die akute Trinkwasserknappheit auf der Insel aufmerksam.

Am 13.11.2024 nahm der Bürgermeister zusammen mit Herrn Dr. Kögler einen Termin im Amt beim Leitenden Verwaltungsbeamten und der Bauamtsleiterin wahr. Es ging um den Pachtvertrag Hafen. Hierzu wurden ein paar Angelegenheiten abgestimmt. Eine weitere Information erging den Gemeindevertretern im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Am 14. November 2024 fand in der Kurverwaltung von Ückeritz ein wichtiger Wassergipfel statt. Die Veranstaltung brachte rund 20 Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft zusammen, um die Zukunft der Wasserversorgung auf der Insel Usedom zu diskutieren. Der Gipfel wurde von der Vorsitzenden Nadine Riethdorf des Tourismusverbandes Insel Usedom e.V. eröffnet. Im Anschluss daran gab es Präsentationen zum aktuellen Wasserverbrauch auf der Insel, die Trinkwasserbedarfsprognose 2035 und ein Referat des Herrn Zölfel über wasserbehördliche Aufgaben, welche die Grundlagen für die weiteren Diskussionen bildete. Zum Beispiel über Probebohrungen in Suckow, die allerdings nicht nutzbar waren.

Frau Franz regt an zu allen Terminen, die jeweiligen Ortsteilvertreter mit dazu zu laden. Herr Hanak erklärt, dass er sich mit den seinen Stellvertretern bewusst verständigt, welche Termine einzeln und welche zusammen wahrgenommen werden. Über alle Beratungen wird die Gemeindevertretung im Nachgang informiert.